



## DSC Arminia Bielefeld



## FC St. Pauli

(20. Spieltag Saison 2013/2014)

Die „Fan-Post“ ist eine Publikation des Fan-Projekt Bielefeld e.V., die euch zu jedem Heimspiel mit Informationen über unsere Arminia, die Aktivitäten des Fan-Projekts, Anfahrtswege zu Auswärtsspielen und vielem mehr versorgt. Kritik, Vorschläge oder Lob könnt ihr bei uns direkt oder per E-Mail (info@fanprojekt-bielefeld.de) loswerden. Viel Spaß!

### Es geht los!

Die Winterpause liegt hinter uns und zum Start kommt gleich ein unangenehmer Gegner auf die Alm. Die Hamburger haben den Blick nach oben gerichtet und sind nach Bielefeld gefahren, um hier drei Punkte mitzunehmen. Der glückliche Sieg des DSC im Hinspiel dürfte dabei kein Gradmesser für die heutige Partie sein. Eine konzentrierte Leistung im Abwehrbereich schützt aber in jedem Fall vor Punktverlusten. Daneben ist auch eine emotionale Leistung auf den Rängen gefragt, um die Rückkehr aus der Winterpause erfolgreich gestalten zu können.



Es wird Zeit, dass es wieder losgeht!  
Foto: bielefeld-fotos.de

### DSC-Spiele in der Übersicht

#### 1. Mannschaft :

##### Letzte Spiele:

06.12.13 DSC - Dynamo Dresden 1:1 [0:0]  
15.12.13 DSC - Greuther Fürth 4:1 [1:1]  
21.12.13 Union Berlin - DSC 3:1 [4:2]

##### Nächste Spiele:

09.02.14 DSC - St. Pauli 13.30 Uhr  
16.02.14 Paderborn - DSC 13.30 Uhr  
21.02.14 DSC - Ingolstadt 18.30 Uhr

#### 2. Mannschaft :

##### Letzte Spiele:

23.11.13 SV Westfalia Rhyern - DSC II 0:2 [0:1]  
01.12.13 DSC II - TuS Ennepetal 3:1 [2:1]  
15.12.13 SC Roland Beckum - DSC II 0:2 [0:1]

##### Nächste Spiele:

16.02.14 DSC II - TuS Heven 15 Uhr  
23.02.14 Erkenschwick - DSC II 15 Uhr  
26.02.14 SV Rödinghausen - DSC II 19 Uhr

1	-		» 1. FC Köln	19	11	6	2	32:10	22	39
2	-		» SpVgg Greuther Fürth (A)	19	11	2	6	35:22	13	35
3	-		» 1. FC Kaiserslautern	19	9	4	6	32:20	12	31
4	-		» Karlsruher SC (N)	19	8	7	4	26:17	9	31
5	-		» 1. FC Union Berlin	19	9	4	6	31:26	5	31
6	-		» FC St. Pauli	19	9	4	6	26:23	3	31
7	-		» SC Paderborn 07	19	8	5	6	32:32	0	29
8	-		» 1860 München	19	8	4	7	18:21	-3	28
9	-		» SV Sandhausen	19	7	6	6	17:17	0	27
10	-		» Fortuna Düsseldorf (A)	19	7	4	8	21:29	-8	25
11	-		» VfL Bochum	19	6	5	8	18:20	-2	23
12	-		» VfR Aalen	19	6	5	8	18:21	-3	23
13	-		» FSV Frankfurt	19	5	6	8	27:29	-2	21
14	-		» FC Ingolstadt 04	19	6	3	10	18:26	-8	21
15	-		» Arminia Bielefeld (N)	19	6	3	10	27:36	-9	21
16	-		» Erzgebirge Aue	19	6	3	10	21:30	-9	21
17	-		» Dynamo Dresden	19	4	9	6	20:29	-9	21
18	-		» Energie Cottbus	19	3	4	12	21:32	-11	13

## Die Bielefelder Fanclub-Meisterschaft - Das Fanclubturnier für DSC-Fans

"Und wir haben den Pokal..." durften am Ende der Bielefelder Fanclub-Meisterschaft eigentlich alle singen. Den größten Pokal hatten zum Schluss aber die Bieleborner in den Händen. Der Arminia-Fanclub aus Paderborn konnte letztlich alle Spiele für sich entscheiden und war somit der verdiente

Gewinner der 11. Bielefelder Fanclub-Meisterschaft! In einem spannenden Finale setzten sich die Bieleborner mit 3:1

gegen den Zweitplatzierten, die Companions, durch. Der 3. Platz ging an die Lokal Crew, die ein knappes Neunmeterschießen gegen die Freshmaker mit 7:6 für sich entscheiden konnte. Zuvor hatten im Sportpark Enger bei besten Bedingungen 24 Fanclubs von Arminia Bielefeld in Soccer-Courts auf Kunstrasen vor zahlreichen Zuschauern um den Einzug ins



Die glücklichen Sieger!

Foto: M.V.

Halbfinale der Bielefelder Fanclub-Meisterschaft gespielt. Bei dem erstmals durch die Bielefelder Fan-AG organisierten Turnier freute sich zudem die Initiative "Fruchtalarm" der Von Laer Stiftung, die krebserkrankten Kindern ihren Krankenhausalltag erleichtert, über den Ertrag der zu ihren Gunsten initiierten Tombola. Auch hier gab es also mehr als einen Gewinner!

## Fankongress in Berlin - Aktionsspieltag der Aktivenszene in Bielefeld

Im Jahre 2012 gab es den ersten "Fankongress", nun folgte der zweite, Mitte Januar in Berlin-Friedrichshain. Erneut wurde das "Kosmos", ein Kongresszentrum, welches vormals den größten Kino-Komplex der DDR darstellte, zum Diskussionsforum der bundesdeutschen Aktiven-Szene. ProFans und Unsere Kurve hatten, offen, eingeladen und 700 Besucher aus etwa 80 Fanszenen reisten an. Im Gegensatz zu 2012 waren diesmal alle Veranstaltungen und Workshops offen zugänglich, der Raum für szeneeinterne Besprechungen oder Aussprachen wurde diesmal auf die Pausen reduziert. Dafür gab es mehrere Podiumsdiskussionen mit durchaus kontroversen Fragestellungen. Eine beschäftigte sich mit den Grenzen der Selbstregulierung der Fanszenen bzgl. Pyro, eine andere ebenso hochaktuelle Diskussion drehte sich um das angespannte Verhältnis Fans/Polizei. Dass es in solchen Debatten nicht immer befriedigende Antworten gibt, sollte allen von vornherein klar sein, dafür

gab es unbefriedigende Absagen, denn der, sehr kurzfristig angefragte, NRW-Innenminister Jäger versah sein Schreiben mit doch kaum nachvollziehbar scharfen Tönen, die kaum geeignet waren, die derzeitige Sicherheitsdiskussion wieder etwas abzukühlen.

Die Tagung darf aber auf jeden Fall für sich in Anspruch nehmen, ernsthaft und glaubwürdig fanpolitische Themen aufgreifen zu wollen und die sachliche Diskussion auch mit anderen Fußballinstitutionen führen zu wollen. Das bspw. DFL-Geschäftsführer Rettig das ganze Wochenende auf dem Kongress verbrachte, spricht für ihn wie auch für den Kongress.

Spannend dürfte dennoch werden, wie einige Fangruppen, die bewußt dieser Tagung ferngeblieben waren, auf diese Form der inhaltlichen Auseinandersetzung reagieren. Der nächste Fankongress 2016 könnte vielleicht spätestens dann schon eine Antwort sein auf die zum Teil wahrnehmbaren Risse in der bundesdeutschen Fan- und Ultrakultur.

## Arminen unterwegs in...Berlin!

2.000 Arminen reisten kurz vor Weihnachten zum letzten Pflichtspiel des DSC im Kalenderjahr 2013. Neben einem vollbesetzten Sonderzug und mehreren Bussen, machten sich wie üblich auch zahlreiche Individualreisende auf den Weg nach Berlin. Mit dem Heimsieg gegen den Aufstiegs kandidat Fürth im Rücken und bei bestem Wetter erreichte der Sonderzug am



späten Vormittag Berlin Südkreuz. Von dort aus ging es per S-Bahn und Bus (wahlweise auch zu Fuß ;-)) weiter zum Stadion Köpenick. Seit unserem letzten Besuch war einige Zeit vergangen und so galt es zunächst die fertiggestellte Haupttribüne zu begutachten. Die Alte Försterei gehört nach wie vor ganz sicher zu den Highlights der Stadionlandschaft in Deutschland. Nick Hornby-Zitate an der Fassade, Stehplätze auf drei Stadionseiten oder einfach nur die im Stadion gespielte Musik: Der FC Union Berlin ist sicherlich anders als die meisten Vereine im heutigen Fußballgeschäft. Vorbildlich ist insbesondere, dass die Vereinsverantwortlichen sich auch in kritischen Situationen demonstrativ hinter die Fans und Mitglieder stellen. Im Gegensatz zu den unzähligen stromlinienförmigen Clubs des Profifußballs, kommt der FCU positiv unangepasst daher. Ein Kultverein, wie es so schön heißt. Für die Fanszene in Köpenick bedeutet dies Fluch und Segen zugleich, denn bekanntlich ist es stets ein schmaler Grat zwischen Kult und Kommerz. Sogenannte (und vor allem selbsternannte) Kultvereine laufen stets Gefahr, dass das "Kult-Label" zur bloßen Marketingstrategie verkommt. Mit derartigen Entwicklungen haben nicht nur die Fans des FC Sankt Pauli zu kämpfen. Auch in Köpenick ist man sich dieser Gefahr durchaus bewusst, was unter anderem an der ambivalenten Sicht der Fanszene auf das traditionelle Weihnachtssingen deutlich wird. Die Stimmung der Eisernen haben wir schon deutlich besser erlebt, als an diesem Tag.

Abgesehen von den bekannten Evergreens ("FC Union, unsere Liebe..." oder "Dem Morgengrauen entgegen..."), war es mit der Sangesfreudigkeit nicht weit her. Die Ultraszene des FCU zeigte über die 90 Minuten hinweg mehrere Spruchbänder zu aktuellen Debatten (u.a.: "Fußball in Jena - Nur im Paradies. Ernst-Abbe-Sportfeld erhalten" und "HSV e.V. - not for sale"). Der Gästeblock startet mit einer von der Lokal Crew durchgeführten Choreo. "I. Bielefelder Fussballclub" war auf dem Spruchband zu lesen und das dazu passende Traditionswappen wurde auf einer Blockfahne präsentiert. Ringsherum ergaben Plastikfähnchen ein schwarz-weiß-blaues Muster. Die Fähnchen hätten insgesamt etwas dichter sein können, ansonsten eine schicke Aktion. Dazu leuchteten einige Blinker. Noch während des Intros, das Spiel war erst wenige Sekunden alt, erzielte der DSC den Führungstreffer. Ein absolut perfektes Timing. Der Gästeblock explodierte förmlich und die ersten Minuten entwickelten sich zu einem absoluten Stimmungshighlight. Der Ausgleichstreffer und vor allem der weitere Spielverlauf sorgten allerdings für wachsende Ernüchterung unter den DSC-Anhängern. Während zahlreiche Bielefelder nach dem Spiel noch in der Hauptstadt verweilten, rollte der Sonderzug zeitig zurück nach Ostwestfalen. Das Fußballjahr 2013 nahm somit sein Ende. Auf ein Wiedersehen in 2014.

*Robert (Boys Bielefeld)*

### **U16-Fahrt Paderborn - ausgebucht!**

Schon bald, nachdem das Spiel gegen Paderborn terminiert gewesen ist, wollten wir mal endlich wieder eine schöne und ausverkaufte U16-Fahrt organisieren. Gesagt, getan! Ein paar Tage, nachdem wir das Angebot ins Netz stellten, war die Nachfrage schon unglaublich. Nach etwa 3-4 Tagen konnten wir verkünden: "Ausverkauft". Dafür an dieser Stelle schon mal herzlichen Dank! Da das Stadion in Paderborn wie üblich anderthalb Stunden vor Anpfiff öffnet, planen wir unsere Abfahrt nun für 11Uhr vom Almparkplatz; Wer noch Rückfragen hat, wendet sich bitte unter 0521/61060 oder per Email ([info@fanprojekt-bielefeld.de](mailto:info@fanprojekt-bielefeld.de)) an uns. Die nächste Jugend-Fahrt ist übrigens eine U18-Fahrt und schon in Vorbereitung. Per Bulli-Tour gehts nach Düsseldorf. Anmeldungen nehmen wir ab sofort unter der o.g. Telefon-Nr. oder per Mail entgegen.



## Wie komme ich nach Paderborn?



Die Anreise dürfte jedem Bielefelder bekannt sein: Einfach auf die A33 fahren und die Abfahrt Paderborn-Elsen nutzen. Das Stadion liegt dann direkt an dieser Abfahrt.



Tickets sind bereits ausverkauft und wie überall sonst auch, so gilt es auch in Paderborn, beim Einlass und im Stadion durch ein besonnenes Verhalten Punkte gut zu machen; für sich und den DSC.

### Benteler -Arena

15.000 Plätze



[www.scpaderborn07.de](http://www.scpaderborn07.de)

## Lesung "Kurven-Rebellen"

"Die Ultras - Einblicke in eine widersprüchliche Szene". Unter diesem Titel hat der Autor Christoph Ruf jüngst ein Buch veröffentlicht, welches er bei einer **Lesung im Fan-Projekt** am 20.02.14 um 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) vorstellt. Der Eintritt ist frei. Ultras sorgen in den Fußballstadien mit großen Choreografien für Aufmerksamkeit. Aber sie gelten auch als notorische Störenfriede, als gewaltbereit, dialogunfähig, zuweilen rechtsextrem. So stellen es zumindest viele Politiker und Medien dar. Aber treffen diese Etiketten zu? Christoph Ruf, preisgekrönter Buchautor und anerkannter Experte in Sachen Fankultur, geht in seinem neuen Buch "Kurven-Rebellen" solchen Vorurteilen nach und kommt zu manchmal überraschenden Ergebnissen. Ruf recherchierte monatelang in den deutschen Ultra-Szenen, die ihm Einblicke gewährten wie sonst kaum einem Journalisten. Dabei traf er auf Fans, die anstrengend und selbstgerecht sein können und die wissen, dass sie an manch negativer Schlagzeile selbst schuld sind. Doch die

Ultras berichteten ihm auch von brutalen Polizeiübergriffen und sinnlosen Schikanen, von denen die breite Öffentlichkeit meist nichts erfährt. Und sie schilderten Versuche von Neonazis, mit aller Brutalität die Vorherrschaft der Ultra-Szenen zu brechen. Denn der vermeintliche Rechtsdrill der Ultras trifft in Wahrheit nur selten zu - Ruf beschreibt zahlreiche Beispiele für ein bemerkenswertes Engagement gegen Rassismus und Antisemitismus. Der Autor begegnet der Ultra-Kultur mit Sympathie, ohne ihre negativen Auswüchse zu verschweigen oder zu verharmlosen. Und er vermittelt ein Insiderwissen, das in der normalen Berichterstattung nicht zu finden ist. All dies macht die Lektüre ebenso spannend wie aufschlussreich. Wer tatsächlich etwas über die (laut Ruf) "faszinierendste Jugendkultur unserer Tage" erfahren will, ist mit diesem Buch und damit auch der Lesung im Fan-Projekt bestens bedient. >>> **20.02.14 - 19.30 Uhr im Fan-Projekt - Eintritt frei.**

## Grüße

- das Fan-Projekt wünscht allen Arminen ein frohes neues Jahr und einen erfolgreichen Saisonverlauf!!
- Jungs und Mädels, das Fan-Projekt sagt Danke für die großartig gelungene Renovierung vom Block 39!!

### Unsere ständigen Angebote

Im Stadion richten sich die Öffnungszeiten nach dem Zeitpunkt der Stadionöffnung. Da sich in dieser Liga die Stadione eineinhalb Stunden vor Spielbeginn öffnen, gilt entsprechendes für den Fantreff. Die Öffnungszeiten des Block39:

Freitagsspiele: 15.30 bis 18.15 Uhr und 20.30 bis 22 Uhr  
Samstagsspiele: 10 bis 12.45 Uhr und 15.30 bis 17.30 Uhr  
Sonntagsspiele : 10 bis 13.15 Uhr und 15.30 bis 17.30 Uhr  
Montagsspiele: 17 Uhr bis 20 Uhr

Büro-Öffnungszeiten Di & Do 14 bis 19 Uhr (oder nach Absprache)

**Copyright** GmbH *seit 1988*  
Büro und Kopie



**Drucken - Kopieren - Binden?**

*Wir machen das schon ...*

2x in Bielefeld

Stapenhorststraße 12

Werther Straße 266

Tel.: 05 21-12 37 14

[www.copyright-bielefeld.de](http://www.copyright-bielefeld.de)

→ [info@copyright-bielefeld.de](mailto:info@copyright-bielefeld.de)

→ [info2@copyright-bielefeld.de](mailto:info2@copyright-bielefeld.de)

Herausgeber: Fan-Projekt Bielefeld - Ellerstraße 39 - 33615 Bielefeld  
Tel.: 0521-61060 - Fax: 0521-61041 - E-Mail: [info@fanprojekt-bielefeld.de](mailto:info@fanprojekt-bielefeld.de)

Internet: [www.fanprojekt-bielefeld.de](http://www.fanprojekt-bielefeld.de)

Grafik & Texte: Fan-Projekt Bielefeld